

Europäische Unterkunftsbetriebe für ihre nachhaltigen Leistungen ausgezeichnet

Während des kürzlich stattgefundenen Tourismusforums zum Thema „Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltiger Tourismus“ in Rhodos/Griechenland wurden fünf europäische Unterkunftsbetriebe mit dem „Royal Accommodation Award für nachhaltigen Tourismus 2006“ ausgezeichnet. Mehr als 420 Delegierte hießen mit ihrem Applaus die Gewinner aus Deutschland, Schweden, Tschechien und Portugal willkommen.

- Zum ersten Mal in Europa haben mehr als 30 Umweltzertifikate und -preise ihre Betriebe eingeladen, sich mit ihren innovativen Umweltleistungen an einem internationalen Wettbewerb teilzunehmen, sagte Herbert Hamele, Vorsitzender von ECOTRANS, dem Netzwerk für Nachhaltige Entwicklung in Europa. Viele von ihnen nutzen bereits *TourBench*, das neue mehrsprachige Instrument im Internet zur Überprüfung ihrer Umweltdaten und ihres Ressourcenverbrauchs..

Eine prominente Jury, bestehend aus internationalen Experten zum Thema Nachhaltige Entwicklung in der Tourismusindustrie, wählte aus 60 nominierten Bewerbungen aus 15 europäischen Ländern insgesamt 22 Finalteilnehmer. Fünf davon wurden in ihrer jeweiligen Kategorie zu Gewinnern gekürt.

- Die Nominierten des „Royal Accommodation Award für Sustainable Tourism 2006“ stellen ein herausragendes Spektrum von Innovationen für eine nachhaltige Entwicklung in den Hauptbereichen der Tourismusindustrie dar, sagte Stefanos Fotiou, Leiter des Bereichs Tourismus beim Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) und Jurymitglied des Wettbewerbs. Die Zusammenarbeit aller Zertifikate für nachhaltigen Tourismus in Europa, die solche Betriebe auszeichnen und bewerben, wird zu einer kontinuierlichen Reduzierung von Umweltbelastungen für unsere Gesellschaft beitragen. Letzten Endes jedoch leisten die Urlauber selbst den entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung, indem sie eine dieser Unterkunftsbetriebe für ihren nächsten Urlaubsaufenthalt wählen.

Neben der Ehre, die den Gewinnern für ihr Engagement zuteil wurde, erhielten sie eine Skulptur und ein Zertifikat, ausgehändigt durch prominente Vertreter der griechischen Gastgeber, einschließlich des stellvertretenden Bundesaußenministers, Yiannis Valinakis.

Die Statue – genannt *Oikos* - hat besonderen symbolischen Charakter, erklärt Mikael Backman, der Direktor von Royal Awards. Sie stellt sowohl den starken Einfluss des Menschen auf die globale Umwelt dar wie auch den besorgten und innovativen Menschen, der selbst die Lösung für die von ihm verursachten Probleme finden muss. Es scheint fast dass der Mensch auf dem Globus zwei oder drei Erden bräuchte um komfortabel darauf zu sitzen. Doch leider hat er nur eine.

Der Gewinner in der Kategorie Hotel & Gasthaus ist das Hotel Mürz Spa Wellness & Golf in Bad Füssing, Deutschland. Neben vielen Maßnahmen in den Bereichen Umwelt, Soziales und regionale Wirtschaft ist das Hotel mit einem ökologischen naturnahen Swimmingpool ausgestattet, zur Reinigung des Wassers sind keinerlei chemischer Zusätze notwendig.

Der Preis in der Kategorie Bed & Breakfast ging an die Pension und Camping Javořice in Telc, Tschechische Republik. Der Betrieb hat mit einer Reihe von Maßnahmen eine ständige Verringerung seines Energiebedarfs und damit eine erhebliche Reduzierung seiner Kosten erreicht.

Das Erholungszentrum Alma Verde Village & Spa in Portugal, Gewinner in der Kategorie Ferienhaus, zeigt mit seinem Niedrig-Energie-Kühlungssystem in beeindruckender Weise, wie im heißen Sommer eine angenehme Innenraumtemperatur mit geringstem Energieverbrauch erzielt werden kann. Dazu wird die niedrige Erdtemperatur bei einer Tiefe von 2 m genutzt: die Luft wird dadurch abgekühlt und anschließend im Inneren des Gebäudes verteilt.

Die Bergstation Gröveljöns Fjällstation im hohen Norden Schwedens gewann in der Kategorie Gruppenunterkunft den Wettbewerb für ihr innovatives Geothermisches Heizungssystem. Diese einzigartige Technologie macht sich auch in der schneereichen Region bezahlt. Zudem bietet der Betrieb biologische Kost und umweltfreundliche Ausflüge an.

Schließlich wurde in der Kategorie Camping der Royal Accommodation Award 2006 an den Campingplatz Elbsee in Aitring, Deutschland vergeben. Der Betrieb zeigt unter anderem, wie mit vielen aufeinander abgestimmten Umweltmaßnahmen der CO₂ Ausstoß auf Null reduziert werden kann.

- Die Frage ist nicht, ob wir es uns leisten können, solche Maßnahmen durchzuführen, sondern ob wir es uns leisten können, es nicht zu tun, brachte der Architekt von AlmaVerde zum Ausdruck.

Die Stiftung des *Königlichen Wettbewerbs für Nachhaltigkeit* wurde 1996 von der Europäischen Umweltagentur gegründet zur besseren Vermarktung nachhaltiger Angebote, indem sie exzellente Leistungen und beste Praxisbeispiele auszeichnet. Der „*Royal Awards*“ steht unter der Schirmherrschaft der Königlichen Hoheit Kronprinz Frederik von Dänemark und der Königlichen Hoheit Kronprinz Felipe von Spanien.

Rhodos, 13. November 2006

Kontakt:

Mikael Backman, Royal Awards Foundation, Dänemark,
mikael.backman@iiee.lu.se

Internet:

www.royalawards.org

www.tourbench.info

<http://destinet.ewindows.eu.org>